14 10.05.2010

141/3 Herr Iban, 23550

01

Stadt Köln
Eingang 11. Mai 2010
Der Oberbürgermeister

Protokollierung der Ratssitzungen, Erstellung der Jahresbände für 2009-2014 (141/31/27/10)

hier: Bedarfsprüfung vom 29.04.2010 (Eingang bei 14 am 03.05.2010)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Bedarfsprüfung vom 03.03.2010 (Bedarfsprüfung 141/31/15/10) haben Sie, entsprechend meiner Prüfbemerkung, auf die vorgesehene Beauftragung des bisherigen Stenografen für weitere vier Jahre verzichtet. Mit Vergabevermerk vom 26.03.2010 wurde stattdessen die gekündigte Leistung für die Protokollierung von Ratssitzungen zunächst für einen Interims-Zeitraum von 6 Monaten bis zum 30.09.2010 freihändig an den bisherigen Vertragspartner vergeben.

Nunmehr beabsichtigen Sie eine Vergabe der Protokollierungsarbeiten für den Zeitraum vom 01.10.2010 bis zum 31.12.2012 mit einer einseitigen Verlängerungsoption für zwei weitere Jahre. Für die zugrunde gelegten 43 Ratssitzungen zzgl. vier Sondersitzungen wurden Kosten in Höhe von rd. 190.000 € kalkuliert. Gleichzeitig soll aufgrund der sachlichen Nähe zu den Protokollarbeiten die Erstellung der Jahres-

bände über die Verhandlungen des Rates für die Jahre 2009-2014 ausgeschrieben werden. Die Kosten hierfür werden mit rd. 21.000 € kalkuliert. Es ist somit mit Gesamtkosten von rd. 211.000 € zu rechnen.

Nach Ihren Angaben steht kein eigener Stenograf zur Verfügung. Außerdem ist der hohe Zeitaufwand für die zu erstellenden Jahresbände personell nicht zu bewältigen.

Ich stimme dem Ergebnis der Bedarfsprüfung vom 29.04.2010 vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung zu und weise vorsorglich darauf hin, dass bei diesem Auftragsvolumen die Beschlussfassung über den Bedarf dem zuständigen Fachausschuss obliegt.

Mit freundlichen Grüßen